



TP-LINK®

FAQ-Handbuch

**TL-WA500G, TL-WA501G Drahtloser 54M-Accesspoint
TL-WA601G Drahtloser 108M-Accesspoint**



COPYRIGHT & HANDELSMARKEN

Spezifikationen können ohne vorherige Ankündigung geändert werden. **TP-LINK**® ist ein eingetragenes Warenzeichen von TP-LINK TECHNOLOGIES CO., LTD. Andere Marken- und Produktnamen sind Warenzeichen oder registrierte Warenzeichen ihrer entsprechenden Halter.

Keines der beschriebenen Teile darf ohne Erlaubnis von TP-LINK TECHNOLOGIES CO., LTD. in irgendeiner Form oder durch irgendein Mittel reproduziert oder gebraucht werden, wie beispielsweise Übersetzung, Transformation oder Adaption. Copyright © 2012 TP-LINK TECHNOLOGIES CO., LTD. Alle Rechte vorbehalten.

<http://www.tp-link.com>

FCC-STATEMENT



Dieses Gerät wurde getestet und entspricht den Spezifikationen eines B-Klasse-Gerätes laut Teil 15 der FCC-Reglementierung. Diese Spezifikationen sollen gegen schädliche Einwirkungen des Geräts in einer häuslichen Umgebung schützen. Dieses Gerät erzeugt und benutzt Funksignale und kann, falls es nicht sachgemäß und den Anweisungen entsprechend installiert wird, Funkkommunikation stören. Jedoch kann nicht garantiert werden, dass solche Interferenzen bei einer bestimmten Installation nicht auftreten. Sollte dieses Gerät schädliche Interferenz mit Radio- oder Fernsehgeräten verursachen, was einfach durch Aus- und Einschalten des Geräts nachgewiesen werden kann, wird geraten, mindestens eine der folgenden Maßnahmen durchzuführen:

- Empfängerantenne anders ausrichten oder deplatzen.
- Den Abstand zwischen dem Gerät und dem Radio-/Fernsehempfänger vergrößern.
- Das Gerät an einem anderen Stromkreis als das Radio-/Fernsehgerät betreiben.
- Den Händler oder einen Radio-/TV-Techniker zu Rate ziehen.

Dieses Gerät entspricht Teil 15 der FCC-Reglementierung. Der Betrieb unterliegt den folgenden beiden Bedingungen:

- 1) Das Gerät darf keine schädlichen Interferenzen verursachen.
- 2) Dieses Gerät muss jegliche eindringende Interferenz tolerieren, einschließlich solcher, die unerwünschtes Verhalten hervorruft.

Sämtliche Änderungen, die nicht ausdrücklich durch die Prüfstelle genehmigt sind, können die Betriebserlaubnis erlöschen lassen.

FCC-Radiowellenaussendungsstatement

Um den FCC-Radiowellenaussendungsrichtlinien gerecht zu werden, gilt dies nur für mobile Konfigurationen. Die Antennen, die für diesen Sender eingesetzt werden, müssen mindestens 20cm von Personen entfernt gehalten werden und dürfen nicht gleichzeitig und am selben Ort mit einer anderen Antenne betrieben werden.

CE-Warnung



Dies ist ein B-Klasse-Produkt. In einer häuslichen Umgebung kann dieses Produkt Interferenzen verursachen, welche für den Benutzer entsprechende Maßnahmen erfordern können.

Nationale Beschränkungen

2400,0..2483,5 MHz

Land	Beschränkung	Grund/Bemerkung
Bulgarien		Es ist eine allgemeine Genehmigung für Betrieb im Freien und an öffentlichen Plätzen erforderlich.
Frankreich	Betrieb im Freien begrenzt auf eine Sendeleistung von 10mW im Band von 2454 bis 2483,5 MHz	Militärische Ortungsdienste benutzen dieses Band. Es wurden bereits Maßnahmen getroffen, um den WLAN-Betrieb überhaupt zu ermöglichen. Volle Funktionsfähigkeit ist für das Jahr 2012 geplant. Betrieb nur in Gebäuden gestattet.
Italien		Für den Betrieb außerhalb des eigenen Domizils ist eine allgemeine Betriebsgenehmigung erforderlich.
Luxemburg	keine	Für den Betrieb ist eine allgemeine Betriebsgenehmigung erforderlich.
Norwegen	besteht	Dies gilt nicht für den Umkreis von 20km um das Zentrum von Ny-Ålesund.
Russische Föderation		Betrieb nur in Gebäuden gestattet.

INHALTSVERZEICHNIS

Kapitel 1	Konventionen	1
Kapitel 2	FAQs.....	1
2.1	Einsatz als Accesspoint.....	1
2.2	Einsatz als Repeater	5
2.3	Einsatz als Client.....	8
Kapitel 3	Hilfe zur IP-Konfiguration Ihres Computers.....	12
3.1	Windows XP.....	12
3.2	Windows 7.....	13
3.3	Windows Vista.....	14
3.4	OpenSUSE Linux (hier OpenSUSE 11).....	17
3.5	MacOS (hier 10.7).....	19

Kapitel 1 Konventionen

In diesem Handbuch bezeichnen die Begriffe „AP“ oder „Gerät“ den in der Packung enthaltenen Accesspoint TL-WA500G/TL-WA501G/TL-WA601G, sofern nichts weiter angegeben ist.

Mit dem Begriff „Hauptaccesspoint“ ist der in Ihrem Netz schon vorhandene Accesspoint gemeint, von dem Ihr WLAN ausgeht.

In den Bildern sichtbare Parameter sind lediglich beispielhaft und können sich von der konkreten Situation unterscheiden.

Sie können diese Parameter Ihren Bedürfnissen anpassen.

Für die Abbildungen in diesem Handbuch wurde der TL-WA501G herangezogen. Für den TL-WA601G würden die Abbildungen ähnlich aussehen.

Hinweis (insbesondere für TL-WA500G und TL-WA601Gv2):

Die neueren Versionen sehen als Standard-IP-Adresse des Accesspoints **192.168.1.254** statt **192.168.1.1** vor. Trifft dies bei Ihrem Gerät zu, müssen die Adressangaben in diesem Dokument entsprechend angepasst werden.

Kapitel 2 FAQs

2.1 Einsatz als Accesspoint

Gehen Sie anhand dieser Hinweise vor, wenn Sie den AP als Accesspoint konfigurieren und folgendermaßen in Ihr Netz integrieren möchten:

Router (WLAN oder nicht) <> Kabel <> AP <> Funk <> Clients

In diesem Beispiel wird davon ausgegangen, dass Ihr Netz aus den IP-Adressen 192.168.178.* besteht und der Router die IP-Adresse 192.168.178.1 hat. Der Accesspoint hat die englische Firmware installiert und steht auf den Standardeinstellungen.

Außerdem möchten Sie den Zugang zum Accesspoint mittels WPA-Verschlüsselung absichern.

Schließen Sie den AP zunächst über Kabel an einen Computer an. Der AP hat im Auslieferungszustand die IP-Adresse 192.168.1.1, befindet sich also in einem anderen Subnetz (192.168.1.*) und kann somit nicht aus dem Subnetz 192.168.178.* erreicht werden.

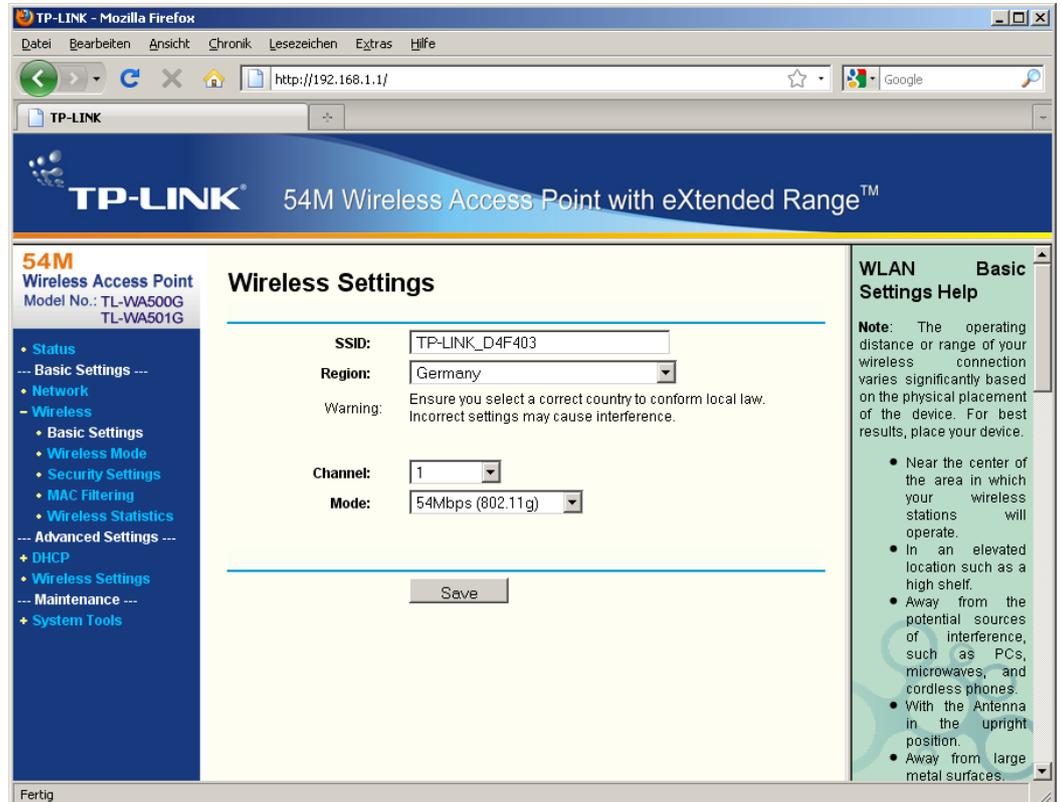
Ändern Sie zunächst die IP-Adresse Ihres Computers auf 192.168.1.* (z.B. 192.168.1.241), um den AP erreichen zu können. Hierbei hilft Ihnen Kapitel 3.

Damit ist Ihr AP nun vom PC aus erreichbar. Gehen Sie wie folgt vor:

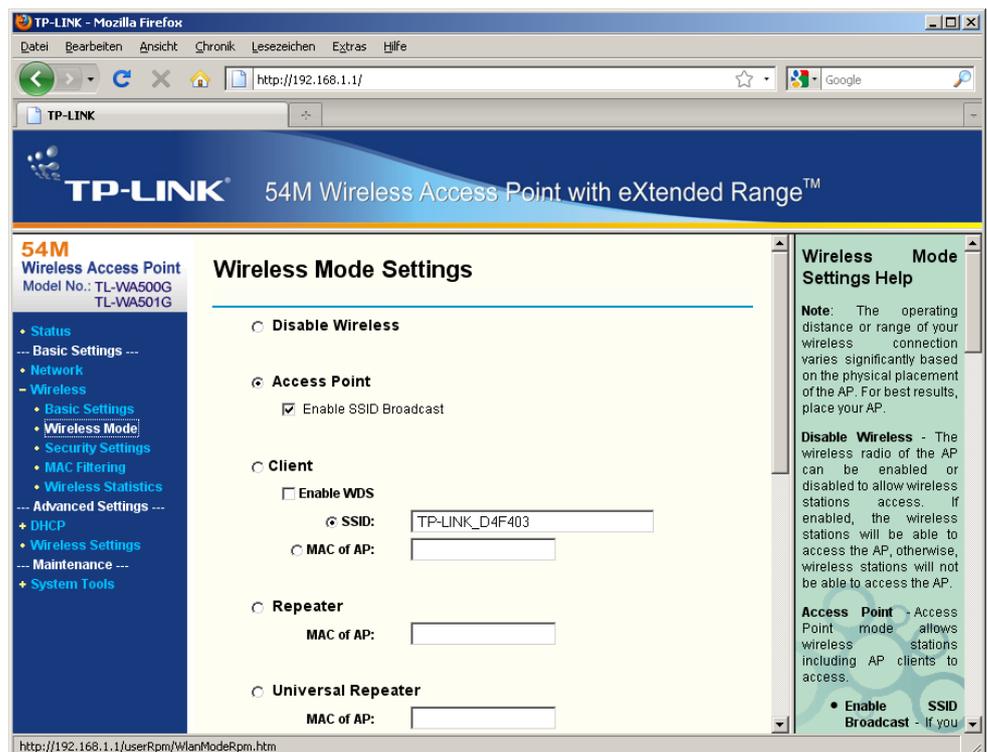
1. Öffnen Sie nun Ihren Browser und besuchen Sie die Adresse <http://192.168.1.1>. Loggen Sie sich mit den folgenden Zugangsdaten ein:
Benutzername: admin
Passwort: admin
2. Klicken Sie im Menü unter --- **Basic Settings** --- auf **Wireless -> Basic Settings**.
3. Geben Sie in das Feld **SSID** einen eindeutigen (in dieser Umgebung noch nicht vorhandenen) Namen für das drahtlose Netz ein. Sendet Ihr Router ein WLAN aus, sollte der Name sich vom Namen des Router-WLANs

unterscheiden.

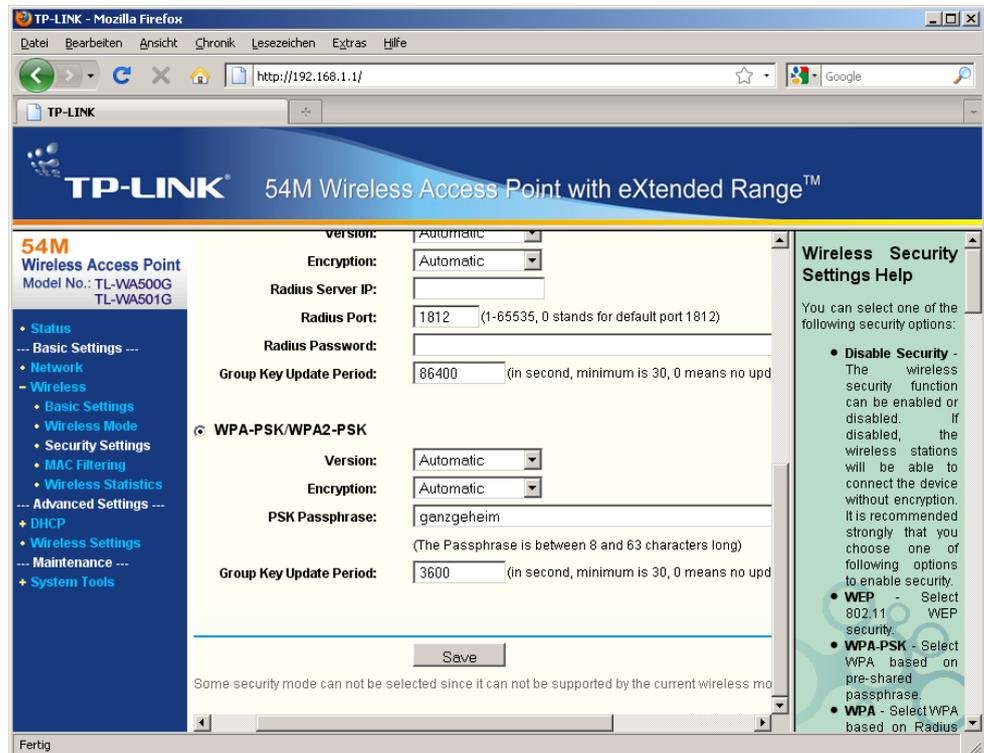
4. Unter **Region** wählen Sie den Standort des Routers aus (für Deutschland „Germany“).
5. Als **Channel** wählen Sie einen Kanal aus, der in der Umgebung des Accesspoints nicht benutzt wird.



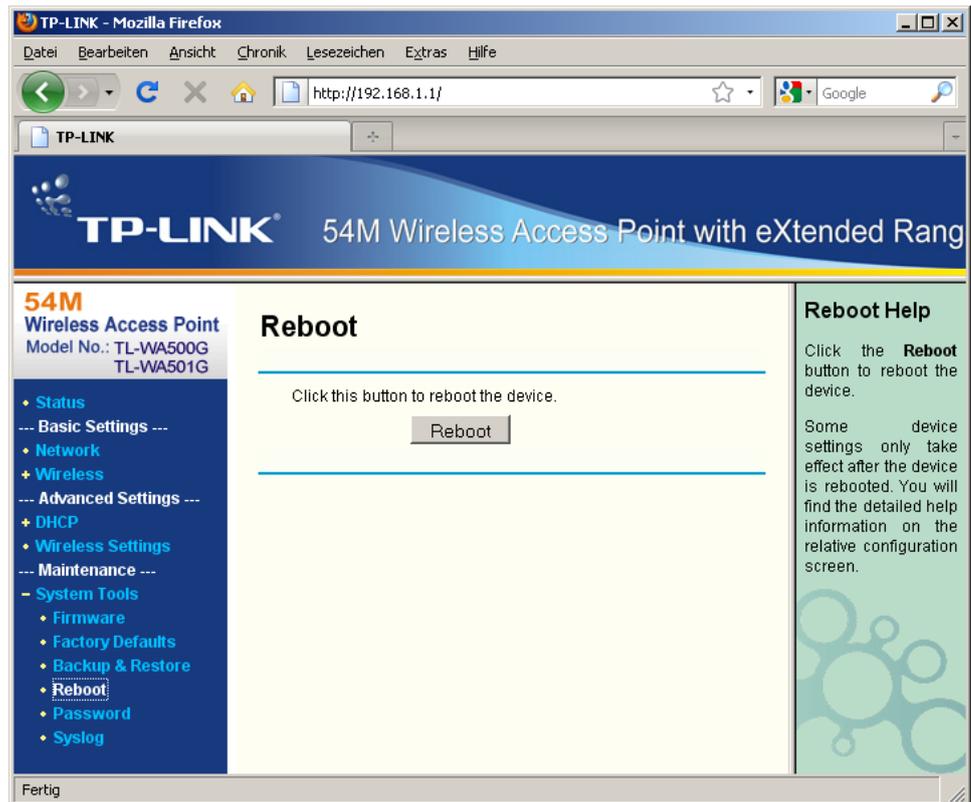
6. Klicken Sie **Save**.
7. Klicken Sie nun im Menü links unter **Wireless** auf **Wireless Mode**.



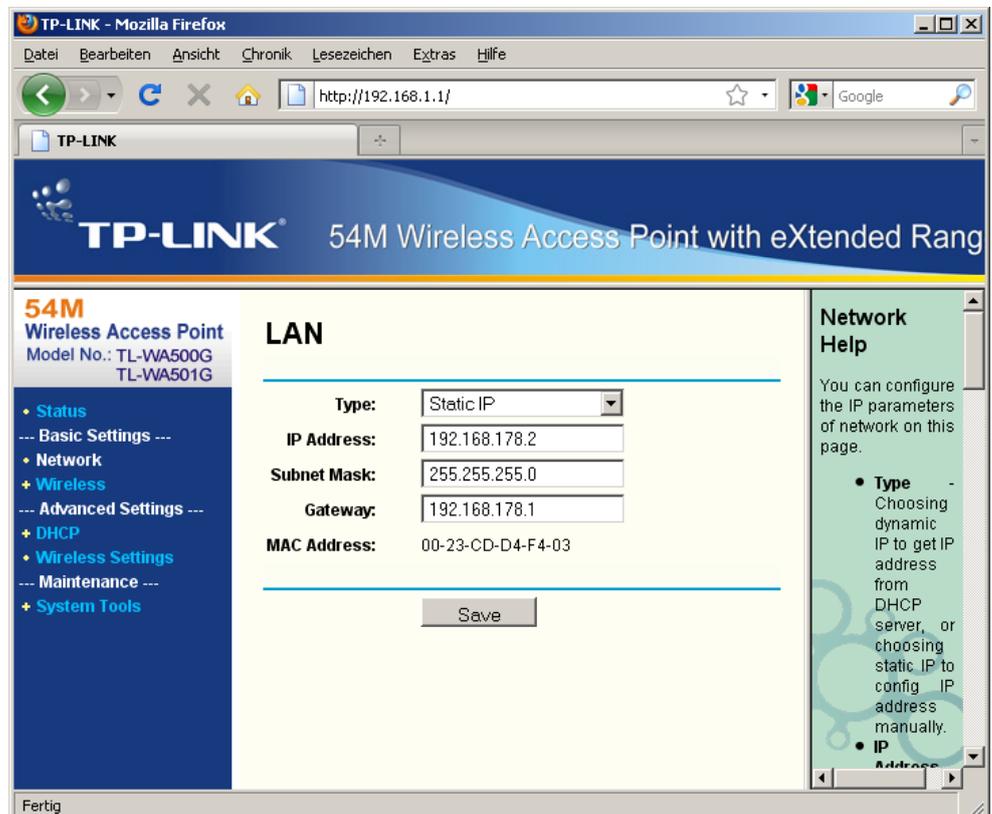
8. Wählen Sie die Option **Access Point** an und aktivieren Sie die Option **Enable SSID Broadcast**.
9. Klicken Sie **Save** am unteren Ende dieser Seite.
10. Wechseln Sie auf die Seite **Security Settings**.
11. Wählen Sie die Option **WPA-PSK/WPA2-PSK** an.



12. Die Werte für **Version** und **Encryption** können auf **Automatic** bleiben.
13. Unter **PSK Passphrase** geben Sie ein Passwort für den Zugang zu dem WLAN des Accesspoints ein. Dieses wird von jedem Client abgefragt, der zu Ihrem WLAN Verbindung aufbauen möchte. Verwahren Sie dieses an einem sicheren Ort oder stellen Sie sicher, dass Sie es nicht vergessen.
14. Klicken Sie **Save**.
15. Gehen Sie auf --- **Maintenance** --- und **System Tools > Reboot**.



16. Auf dieser Seite klicken Sie die Schaltfläche **Reboot**.
17. Beim nun folgenden Neustart übernimmt der Accesspoint die zuvor getätigten Einstellungen.
18. Ist der Neustart abgeschlossen, klicken Sie unter **--- Basic Settings ---** auf **Network**.



19. Als **Type** stellen Sie **Static IP** ein. Geben Sie weiterhin folgende IP-Konfiguration vor:
IP Address: 192.168.178.2
Subnet Mask: 255.255.255.0
Gateway: 192.168.178.1

20. Klicken Sie **Save**.

Der Accesspoint ist nun konfiguriert, um den Internetzugang Ihres Routers drahtlos zur Verfügung zu stellen. Jetzt muss nur noch Ihr PC auf die alte IP-Konfiguration zurückgestellt werden (normalerweise **IP-Adresse automatisch beziehen** bzw. **DHCP**). Dies kann wiederum mit Hilfe von Kapitel 3 erledigt werden.

Verbinden Sie den AP nun mittels des Kabels, das bisher an Ihrem PC angeschlossen war, mit Ihrem Router. Der Accesspoint ist damit einsatzbereit.

2.2 Einsatz als Repeater

Gehen Sie anhand dieser Hinweise vor, wenn Sie Ihr WLAN mittels eines Repeaters räumlich erweitern möchten. Die Topologie sieht folgendermaßen aus:

WLAN-Hauptaccesspoint/Router <> Funk <> Repeater <> Funk <> Client

Die Clients können sich hierbei nicht nur über den Repeater, sondern selbstverständlich auch wie bisher über den Accesspoint bzw. den Router mit dem WLAN verbinden. Der Repeater wird unter derselben SSID wie der Accesspoint/Router erreichbar sein.

In diesem Beispiel wird davon ausgegangen, dass Ihr Netz aus den IP-Adressen 192.168.2.* besteht und der Router/Hauptaccesspoint die IP-Adresse 192.168.2.1 hat. Der TP-LINK-Accesspoint hat die englische Firmware installiert und steht auf den Standardeinstellungen.

Hinweis:

Im Repeater-Modus unterstützt dieser Accesspoint keine WPA- oder WPA2-Verschlüsselung.

Schließen Sie den AP zunächst über Kabel an einen Computer an. Der AP hat im Auslieferungszustand die IP-Adresse 192.168.1.1, befindet sich also in einem anderen Subnetz (192.168.1.*) und kann somit nicht aus dem Subnetz 192.168.2.* erreicht werden. Da der DHCP-Server des APs standardmäßig deaktiviert ist, muss zwecks Erreichbarkeit zunächst die IP-Adresse Ihres Computers von Hand auf 192.168.1.* (z.B. 192.168.1.241) umgestellt werden, um den AP erreichen zu können. Hierbei hilft Ihnen Kapitel 3.

Damit ist Ihr AP nun vom PC aus erreichbar. Gehen Sie nun wie folgt vor:

1. Öffnen Sie Ihren Browser und besuchen Sie die Adresse <http://192.168.1.1>. Loggen Sie sich mit den folgenden Zugangsdaten ein:
Benutzername: admin
Passwort: admin
2. Klicken Sie im Menü unter --- **Basic Settings** --- auf **Wireless -> Wireless Mode**.
3. Wählen Sie die Option **Repeater** an.

54M
Wireless Access Point
Model No.: TL-WA500G
TL-WA501G

- Status
- Basic Settings ---
- Network
- Wireless
 - Basic Settings
 - Wireless Mode
 - Security Settings
 - MAC Filtering
 - Wireless Statistics
- Advanced Settings ---
- + DHCP
- Wireless Settings
- Maintenance ---
- + System Tools

Wireless Mode Settings

Disable Wireless

Access Point
 Enable SSID Broadcast

Client
 Enable WDS
 SSID:
 MAC of AP:

Repeater
MAC of AP:

Universal Repeater
MAC of AP:

Klicken Sie unten auf der Seite auf die Schaltfläche **Survey**. Ein neues Fenster öffnet sich und zeigt nach einer Weile die verfügbaren WLANs an.

- Status
- Basic Settings ---
- Network
- Wireless
 - Basic Settings
 - Wireless Mode
 - Security Settings
 - MAC Filtering
 - Wireless Statistics
- Advanced Settings ---
- + DHCP
- Wireless Settings
- Maintenance ---
- + System Tools

MAC of AP:

Universal Repeater
MAC of AP:

Bridge (Point to Point)
 With AP Mode
MAC of AP:

Bridge (Point to Multi-Point)
 With AP Mode
MAC of AP1:
MAC of AP2:
MAC of AP3:
MAC of AP4:
MAC of AP5:
MAC of AP6:

Note: The current security method may be invalid after changing the wireless mode.

Sollten Sie Ihres nicht finden, stellen Sie sicher, dass der Repeater sich in Reichweite des WLANs befindet und dass dieses nicht versteckt ist. Hierzu konsultieren Sie bitte das Handbuch des Routers/Hauptaccesspoints, von dem Ihr WLAN ausgeht. Hier muss die Option „SSID aussenden“/„SSID-Broadcast“ oder ähnlich eingeschaltet bzw. die Option „WLAN verbergen“ o.ä. ausgeschaltet sein.

4. Klicken Sie in der Zeile, in der Ihr WLAN aufgeführt ist, auf **Connect**.

AP List

AP Count: 3

ID	BSSID	SSID	Signal	Channel	Security	Choose
1	00-25-86-B1-59-3E	MY_ACCESSPOINT	32 dB	6	ON	Connect
2	00-23-CD-C6-9E-E9	TP-LINK_C69EE9	22 dB	6	ON	Connect
3	00-1A-2B-32-07-A3	TP-LINK1	11 dB	3	ON	Connect

Das Fenster schließt sich und auf der vorigen Seite wird unter „Repeater“ nun die MAC-Adresse Ihres Routers/Hauptaccesspoints gezeigt.

- Klicken Sie **Save**.
- Klicken Sie im Menü unter --- **Basic Settings** --- auf **Wireless -> Security Settings**. Ist Ihr WLAN unverschlüsselt, sollte **Disable Security** angewählt sein und Sie können zu Schritt 8 springen.
- Ist Ihr WLAN verschlüsselt, wählen Sie **WEP** an und geben **Type**, **WEP Key Format** und die bis zu 4 WEP-Schlüssel entsprechend der Einstellungen Ihres WLANs ein. Vor der Schlüsseleingabe stellen Sie sicher, dass das richtige Format ausgewählt ist (**ASCII/Hexadecimal**) und unter **Key Type** die richtige Schlüssellänge steht.

TP-LINK 54M Wireless Access Point with eXtended Range™

54M
Wireless Access Point
Model No.: TL-WA500G
TL-WA501G

Wireless Security

Disable Security

WEP

Type:

WEP Key Format:

Key Selected

Key 1:

Key 2:

Key 3:

Key 4:

- Speichern Sie Ihre Änderungen mit **Save**.
- Klicken Sie im Menü unter --- **Basic Settings** --- auf **Wireless -> Wireless Statistics**. Sie sehen den Verbindungsstatus des Repeaters.

The screenshot shows the TP-LINK 54M Wireless Access Point web interface. The main heading is "Wireless Statistics". Below the heading, it indicates "Current Connected Wireless Stations numbers: 2" with a "Refresh" button. A table lists the statistics for two stations:

ID	MAC Address	Current Status	Received Packets	Sent Packets
1	00-23-CD-D4-F4-03	AP-UP	702	1138
2	00-25-86-B1-59-3E	AP-UP	702	936

At the bottom of the table, there are "Previous" and "Next" navigation buttons. On the left side, there is a navigation menu with options like Status, Basic Settings, Network, Wireless, Security Settings, MAC Filtering, Wireless Statistics, Advanced Settings, DHCP, Wireless Settings, Maintenance, and System Tools.

Erzeugen Sie Datenverkehr, sollten die Anzahlen der **Received Packets** und der **Sent Packets** zunehmen.

Nun ist der Repeater einsatzbereit. Überprüfen Sie seine Funktion, indem Sie die Signalstärke des WLANs mit eingeschaltetem Repeater mit der bei ausgeschaltetem Repeater vergleichen. Hierbei sollten Sie sich an einer Stelle aufhalten, an der Sie schwachen oder gar keinen Empfang von Ihrem Router/Hauptaccesspoint haben und der AP sich deutlich näher bei Ihnen befindet als der Router/Hauptaccesspoint, aber immer noch in dessen Reichweite.

Kommt keine Verbindung zustande, versuchen Sie bitte unter **Basic Settings** -> **Wireless** -> **Wireless Mode** die Option **Universal Repeater** unter Angabe derselben MAC-Adresse wie bei **Repeater**. Abhängig von der WDS-Einstellung Ihres Hauptaccesspoints bzw. Routers ist dies die korrekte Betriebsart.

Wurde Ihr Repeater erfolgreich konfiguriert und Sie möchten Ihre LAN-Verbindung für weitere Zwecke als lediglich für die Konfiguration des Repeaters verwenden, muss Ihr PC nur noch auf die alte IP-Konfiguration zurückgestellt werden (normalerweise **IP-Adresse automatisch beziehen** bzw. **DHCP**). Dies kann wiederum mit Hilfe von Kapitel 3 erledigt werden.

2.3 Einsatz als Client

Der Clientmodus des APs ermöglicht die Integration von nicht-WLAN-fähigen Geräten mit Ethernet-Schnittstelle in ein WLAN. Der Aufbau ist folgender:

WLAN-Router/Hauptaccesspoint <> Funk <> AP <> Kabel <> Clients

Um mehrere kabelgebundene Clients an den AP anzuschließen, kann ein Ethernet-Switch dazwischengeschaltet werden.

In diesem Beispiel wird davon ausgegangen, dass Ihr Netz aus den IP-Adressen 192.168.2.* besteht und der Router die IP-Adresse 192.168.2.1 hat. Der Accesspoint hat die englische Firmware installiert und steht auf den Standardeinstellungen.

Besteht Ihr Netz aus Adressen der Form 192.168.1.*, muss die IP-Adresse des APs auf eine noch nicht vergebene gesetzt werden (die Adresse des APs 192.168.1.1 hat normalerweise schon der Router). Hierfür gehen Sie laut der folgenden Anleitung vor, vergeben für den AP aber beispielsweise die IP-Adresse 192.168.1.2. Die IP-Adresse Ihres Computers muss in diesem Fall nicht geändert werden.

Schließen Sie den AP über Kabel an einen Computer an. Der AP hat im Auslieferungszustand die IP-Adresse 192.168.1.1, befindet sich also in einem anderen Subnetz (192.168.1.*) und kann somit nicht aus dem Subnetz 192.168.2.* erreicht werden.

Ändern Sie zunächst die IP-Adresse Ihres Computers auf 192.168.1.* (z.B. 192.168.1.241), um den AP erreichen zu können. Hierbei hilft Ihnen Kapitel 3

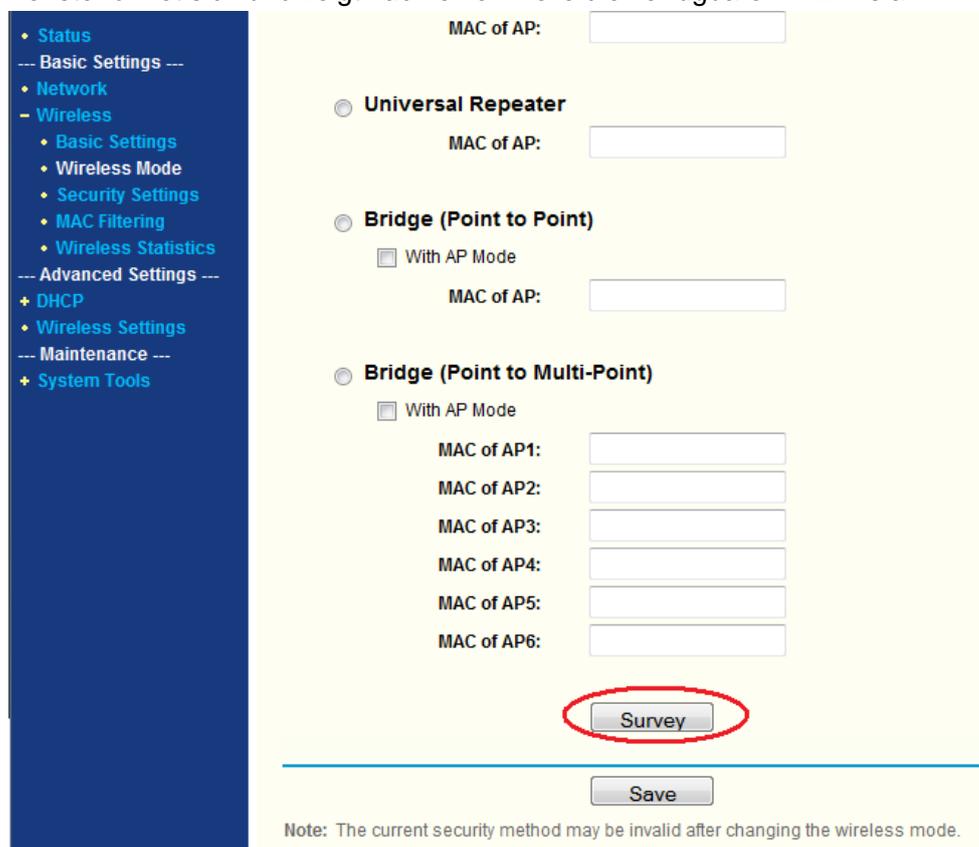
Damit ist Ihr AP nun vom PC aus erreichbar. Gehen Sie wie folgt vor:

1. Öffnen Sie nun Ihren Browser und besuchen Sie die Adresse <http://192.168.1.1>. Loggen Sie sich mit den folgenden Zugangsdaten ein:
Benutzername: admin
Passwort: admin
2. Klicken Sie im Menü unter --- **Basic Settings** --- auf **Network**. Wählen Sie als **Type Static IP**. Dies erleichtert die spätere Administration. Vergeben Sie die IP-Adresse (**IP Address**) 192.168.2.2, die Subnetzmaske (**Subnet Mask**) 255.255.255.0 und den Standardgateway (**Gateway**) 192.168.2.1. Klicken Sie **Save**.

Nun ist der AP für Ihr Subnetz konfiguriert. Er ist ab sofort unter der Adresse 192.168.2.2 erreichbar. Kehren Sie mit Ihrem PC nun ebenfalls in das Subnetz 192.168.2.* zurück. Beispielsweise können Sie mit Hilfe von Kapitel 3 die IP-Adresse 192.168.2.247 vergeben.

Nun ist der AP unter <http://192.168.2.2> erreichbar. Konfigurieren Sie den Betriebsmodus so:

1. Öffnen Sie Ihren Browser und besuchen Sie die Adresse <http://192.168.2.2>. Loggen Sie sich mit den folgenden Zugangsdaten ein:
Benutzername: admin
Passwort: admin
2. Klicken Sie im Menü unter --- **Basic Settings** --- auf **Wireless > Wireless Mode**. Wählen Sie hier die Option **Client** an.
3. Klicken Sie unten auf der Seite auf die Schaltfläche **Survey**. Ein neues Fenster öffnet sich und zeigt nach einer Weile die verfügbaren WLANs an.



MAC of AP:

Universal Repeater
MAC of AP:

Bridge (Point to Point)
 With AP Mode
MAC of AP:

Bridge (Point to Multi-Point)
 With AP Mode
MAC of AP1:
MAC of AP2:
MAC of AP3:
MAC of AP4:
MAC of AP5:
MAC of AP6:

Note: The current security method may be invalid after changing the wireless mode.

Sollten Sie Ihres nicht finden, stellen Sie sicher, dass der Client sich in

Reichweite des WLANs befindet und dass dieses nicht versteckt ist. Hierzu konsultieren Sie bitte das Handbuch des Routers/Hauptaccesspoints, von dem Ihr WLAN ausgeht. Hier muss die Option „SSID aussenden“/„SSID-Broadcast“ oder ähnlich eingeschaltet bzw. die Option „WLAN verbergen“ o.ä. ausgeschaltet sein.

4. Klicken Sie in der Zeile, in der Ihr WLAN aufgeführt ist, auf **Connect**.

AP List

AP Count: 3

ID	BSSID	SSID	Signal	Channel	Security	Choose
1	00-23-CD-C6-9E-E9	TP-LINK_C69EE9	22 dB	6	ON	Connect
2	00-1A-2B-32-07-A3	TP-LINK1	11 dB	3	ON	Connect
3	00-25-86-B1-59-3E	MY_ACCESSPOINT	3 dB	6	ON	Connect

Refresh

Das Fenster schließt sich und auf der vorigen Seite wird unter „Client“ nun die SSID oder die MAC-Adresse Ihres Routers/Hauptaccesspoints gezeigt.

5. Klicken Sie **Save**.
6. Klicken Sie im Menü unter --- **Basic Settings** --- auf **Wireless -> Security Settings**. Ist Ihr WLAN unverschlüsselt, sollte **Disable Security** angewählt sein und Sie können zu Schritt 9 springen.
7. Ist Ihr WLAN WEP-verschlüsselt, wählen Sie **WEP** an und geben **Type**, **WEP Key Format** und die bis zu 4 WEP-Schlüssel entsprechend der Einstellungen Ihres WLANs ein. Vor der Schlüsseleingabe stellen Sie sicher, dass das richtige Format ausgewählt ist (**ASCII/Hexadecimal**) und unter **Key Type** die richtige Schlüssellänge steht.

TP-LINK 54M Wireless Access Point with eXtended Range™

54M Wireless Access Point
Model No.: TL-WA500G
TL-WA501G

Wireless Security

Disable Security

WEP

Type: Automatic

WEP Key Format: ASCII

Key Selected

Key 1: weppassword01

Key 2:

Key 3:

Key 4:

WEP Key

Key Type

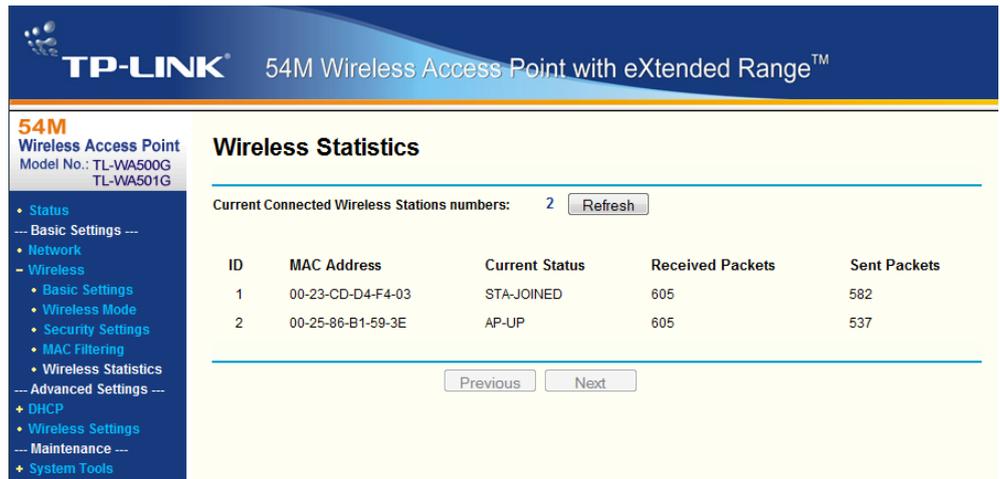
128bit

Disabled

Disabled

Disabled

8. Ist Ihr WLAN mit WPA oder WPA2 verschlüsselt, wählen Sie **WPA-PSK/WPA2-PSK** an. Als **PSK Passphrase** geben Sie das WPA-Passwort, mit dem Ihr WLAN verschlüsselt ist, ein.
9. Speichern Sie Ihre Änderungen mit **Save**.
10. Klicken Sie im Menü unter --- **Basic Settings** --- auf **Wireless -> Wireless Statistics**. Sie sehen den Verbindungsstatus des Clients.



The screenshot shows the TP-LINK 54M Wireless Access Point web interface. The header includes the TP-LINK logo and the text "54M Wireless Access Point with eXtended Range™". The left sidebar contains a navigation menu with the following items: Status, Basic Settings, Network, Wireless (selected), Basic Settings, Wireless Mode, Security Settings, MAC Filtering, Wireless Statistics, Advanced Settings, DHCP, Wireless Settings, Maintenance, and System Tools. The main content area is titled "Wireless Statistics" and displays the following information:

Current Connected Wireless Stations numbers: 2

ID	MAC Address	Current Status	Received Packets	Sent Packets
1	00-23-CD-D4-F4-03	STA-JOINED	605	582
2	00-25-86-B1-59-3E	AP-UP	605	537

At the bottom of the table, there are two buttons: and .

Erzeugen Sie Datenverkehr, sollten die Anzahlen der **Received Packets** und der **Sent Packets** zunehmen. Sie sollten nun auf Ihren Hauptaccesspoint/Router zugreifen und das Internet nutzen können.

Kapitel 3 Hilfe zur IP-Konfiguration Ihres Computers

Dieses Kapitel beschreibt, wie Sie die IP-Konfiguration Ihres Computers ändern. Ist Ihr Betriebssystem nicht aufgeführt, halten Sie sich am besten an die Beschreibung für das Ihrem Betriebssystem am ähnlichsten erscheinende. Alternativ können Sie natürlich auch die Dokumentation des Betriebssystems konsultieren.

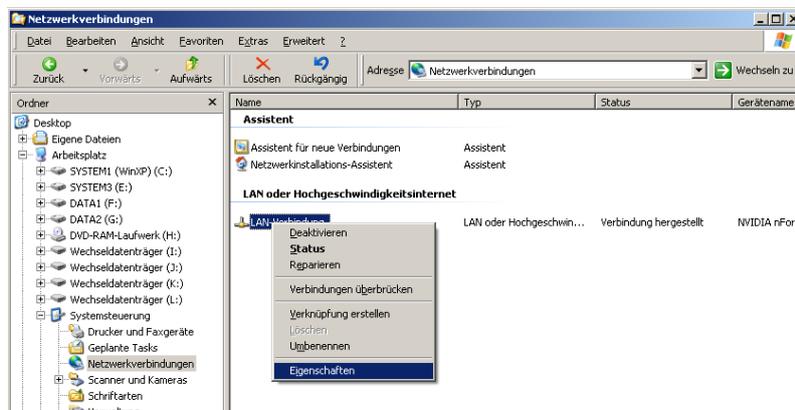
3.1 Windows XP

Klicken Sie auf **Start** → **Systemsteuerung**. Öffnen Sie den Eintrag **Netzwerkverbindungen**.

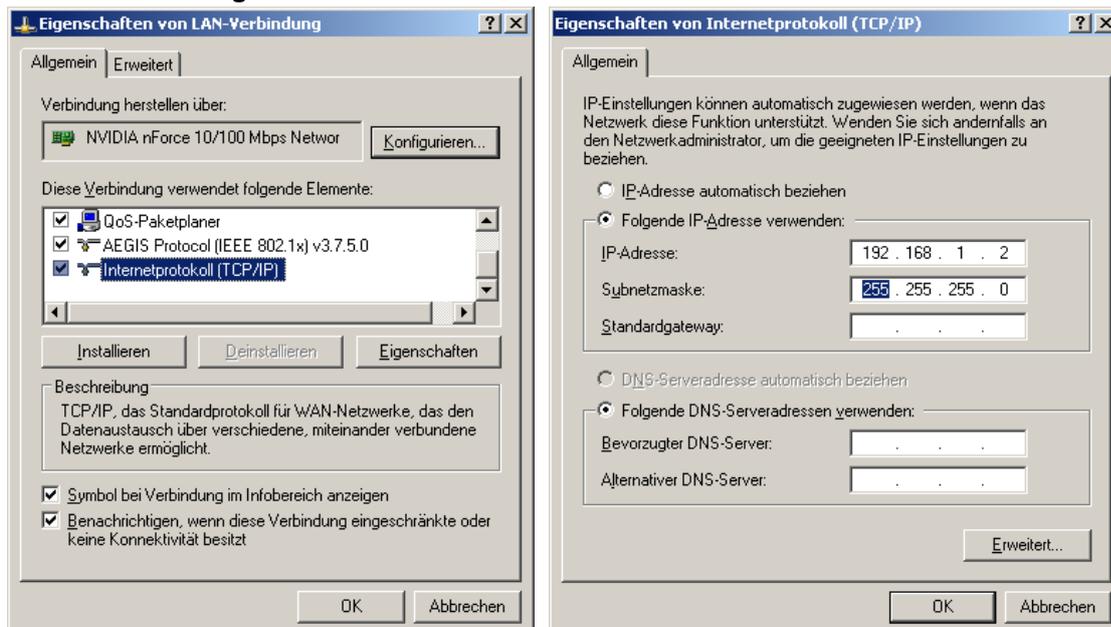
Sie sehen eine Auflistung Ihrer Verbindungen.

Wählen Sie die **LAN-Verbindung** aus, über die Sie Ihren PC per Kabel mit dem RE verbunden haben. Führen Sie einen **Rechtsklick** darauf aus und wählen Sie **Eigenschaften**.

Sie sehen in der Mitte des erscheinenden Fensters den Eintrag **Internetprotokoll (TCP/IP)** oder



Internetprotokoll Version 4 (TCP/IPv4). Doppelklicken Sie darauf oder markieren Sie ihn und klicken dann auf **Eigenschaften**.



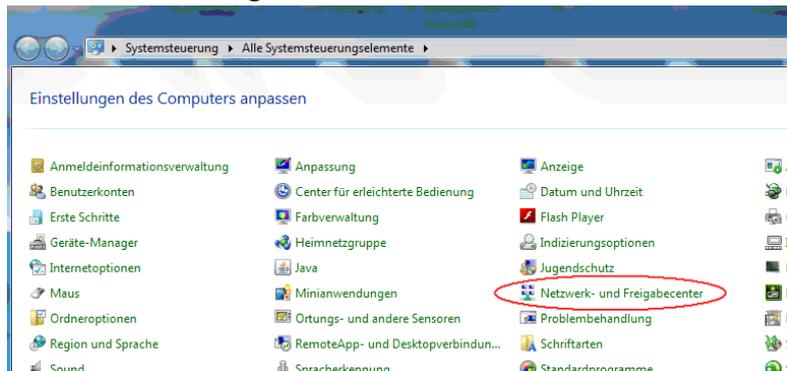
Muss eine vorgegebene IP-Adresse eingegeben werden, aktivieren Sie **Folgende IP-Adresse verwenden** und geben Sie die erforderlichen Werte ein. Standardgateway und DNS-Server sind für Verbindungen innerhalb desselben Netzes nicht notwendig.

Soll der LAN-Adapter auf **automatische Konfiguration** gestellt werden, wählen Sie **IP-Adresse automatisch beziehen** und **DNS-Serveradresse automatisch beziehen** aus.

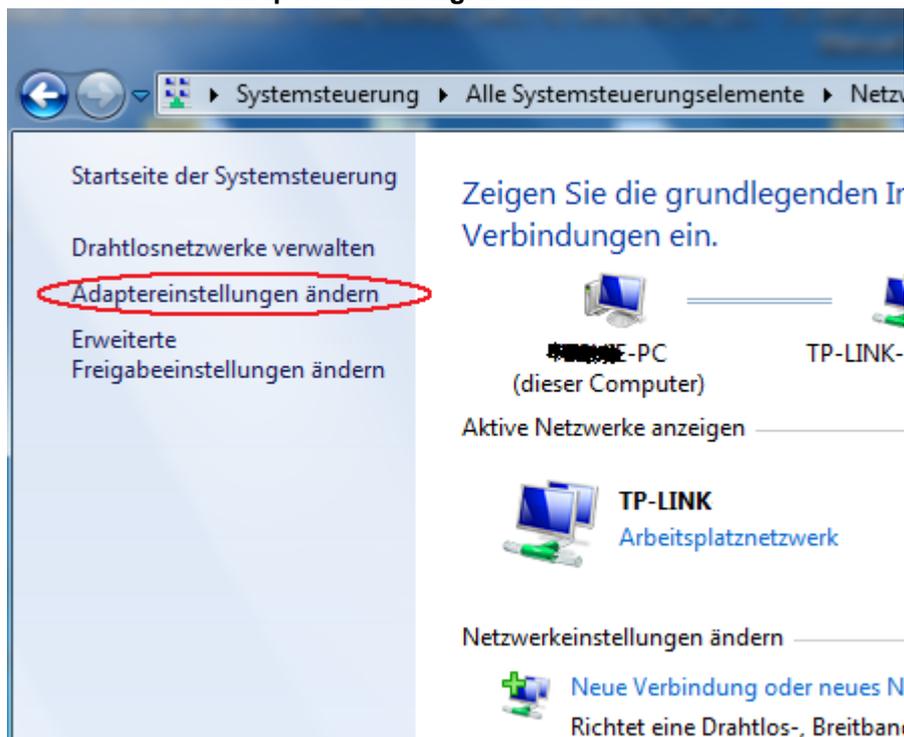
Um die Änderungen zu übernehmen, schließen Sie dieses und das vorige Fenster, indem Sie jeweils auf **OK** klicken.

3.2 Windows 7

Öffnen Sie das Windows-Menü und klicken Sie auf **Systemsteuerung**. Öffnen Sie den Eintrag **Netzwerk- und Freigabecenter**.

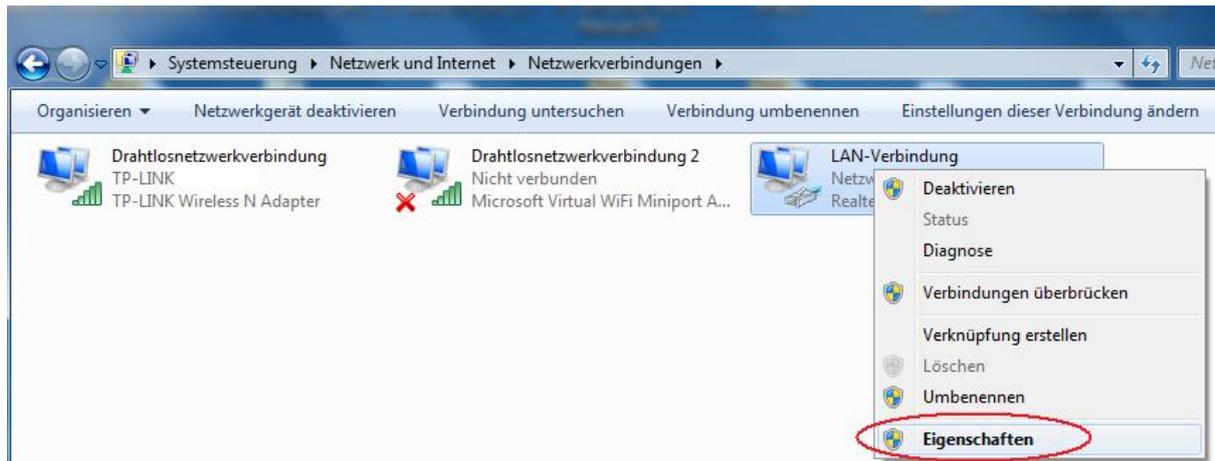


Hierin wählen Sie **Adaptoreinstellungen ändern**.

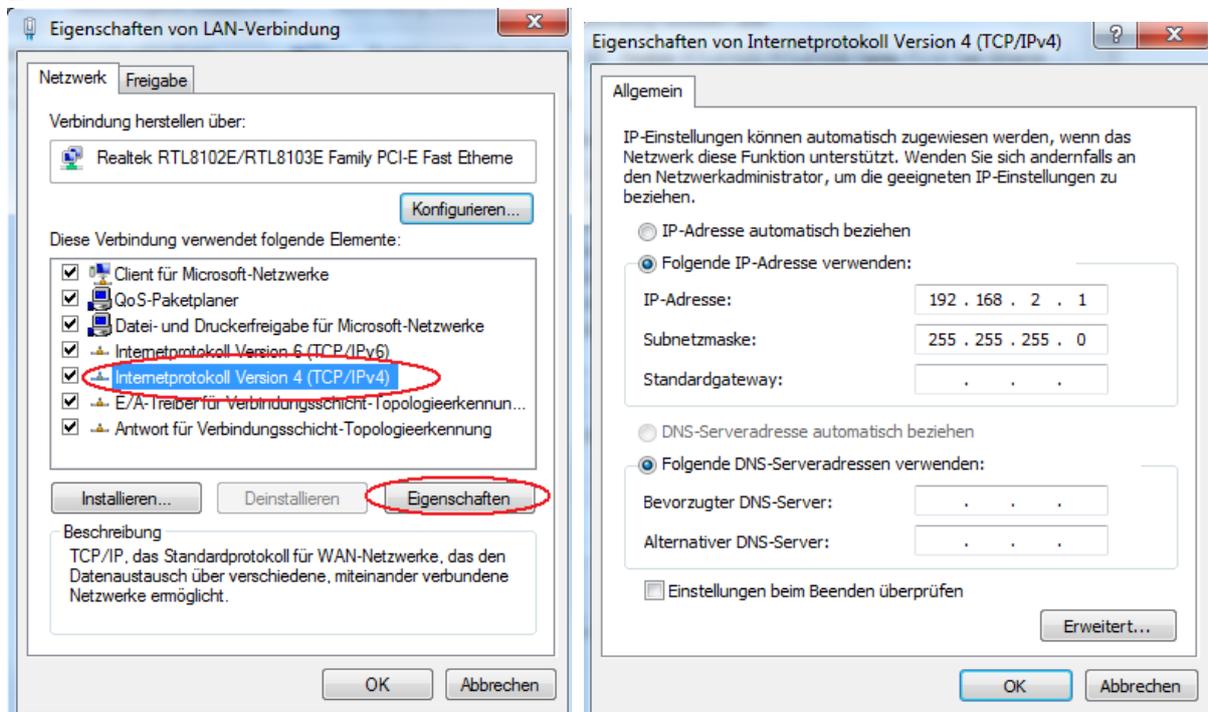


Sie sehen eine Auflistung Ihrer Verbindungen.

Wählen Sie die **LAN-Verbindung** aus, über die Sie Ihren PC per Kabel mit dem RE verbunden haben. Führen Sie einen **Rechtsklick** darauf aus und wählen Sie **Eigenschaften**.



Sie sehen in der Mitte des erscheinenden Fensters den Eintrag **Internetprotokoll Version 4 (TCP/IPv4)**. **Doppelklicken** Sie darauf oder markieren Sie ihn und klicken dann auf **Eigenschaften**. Ein weiteres Fenster öffnet sich.



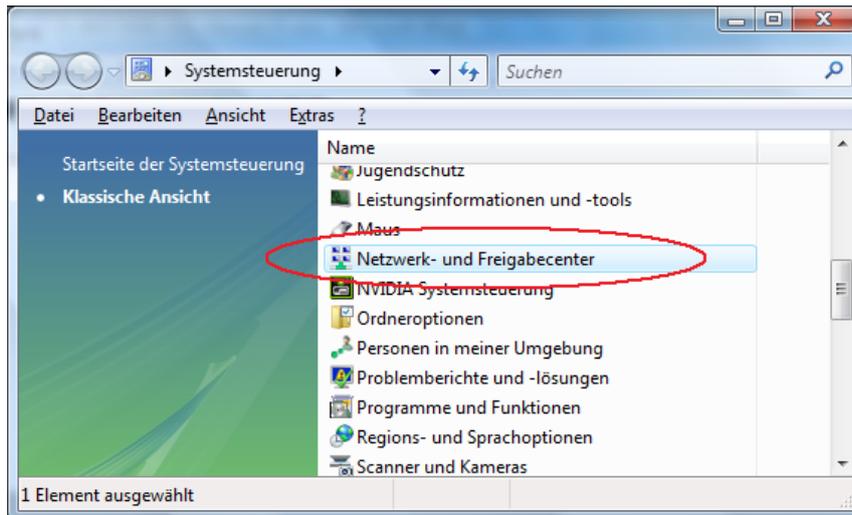
Muss eine vorgegebene IP-Adresse eingegeben werden, aktivieren Sie **Folgende IP-Adresse verwenden** und geben Sie die erforderlichen Werte ein. Standardgateway und DNS-Server sind für Verbindungen innerhalb desselben Netzes nicht notwendig.

Soll der LAN-Adapter auf **automatische Konfiguration** gestellt werden, wählen Sie **IP-Adresse automatisch beziehen** und **DNS-Serveradresse automatisch beziehen** aus.

Um die Änderungen zu übernehmen, schließen Sie dieses und das vorige Fenster, indem Sie jeweils auf **OK** klicken.

3.3 Windows Vista

Öffnen Sie das Windows-Menü und klicken Sie auf **Systemsteuerung**.
Öffnen Sie den Eintrag **Netzwerk- und Freigabecenter**.

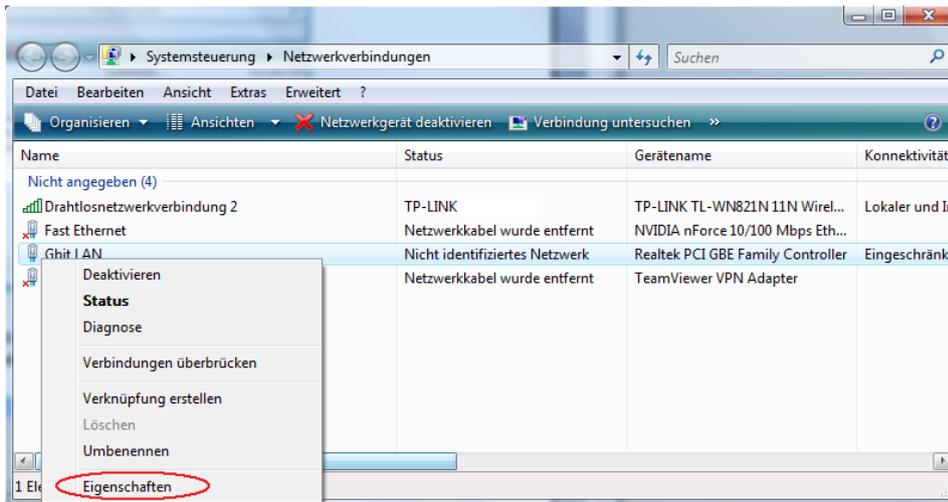


Hierin wählen Sie **Netzwerkstatus und -aufgaben anzeigen** oder **Netzwerkverbindungen verwalten**.

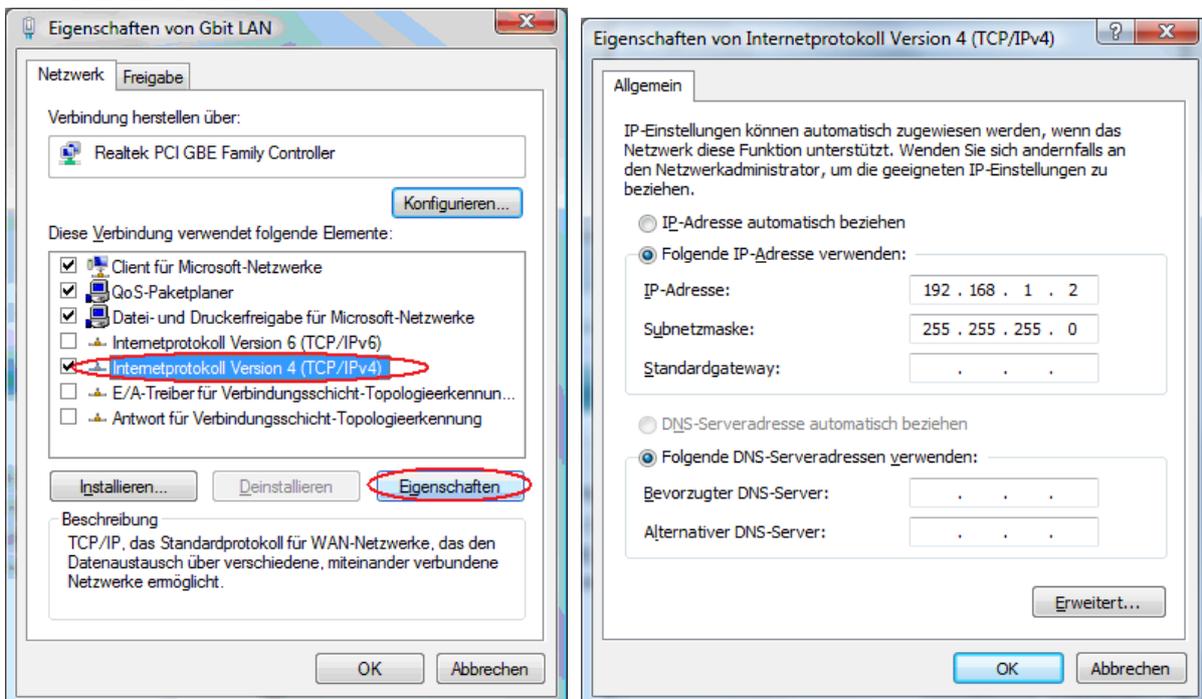


Sie sehen eine Auflistung Ihrer Verbindungen.

Wählen Sie die **LAN-Verbindung** aus, über die Sie Ihren PC per Kabel mit dem RE verbunden haben. Führen Sie einen **Rechtsklick** darauf aus und wählen Sie **Eigenschaften**.



Sie sehen in der Mitte des erscheinenden Fensters den Eintrag **Internetprotokoll Version 4 (TCP/IPv4)**. **Doppelklicken** Sie darauf oder markieren Sie ihn und klicken dann auf **Eigenschaften**. Ein weiteres Fenster öffnet sich.



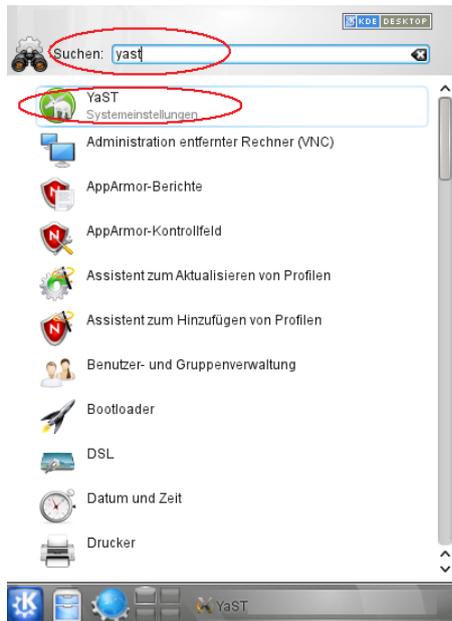
Muss eine vorgegebene IP-Adresse eingegeben werden, aktivieren Sie **Folgende IP-Adresse verwenden** und geben Sie die erforderlichen Werte ein. Standardgateway und DNS-Server sind für Verbindungen innerhalb desselben Netzes nicht notwendig.

Soll der LAN-Adapter auf **automatische Konfiguration** gestellt werden, wählen Sie **IP-Adresse automatisch beziehen** und **DNS-Serveradresse automatisch beziehen** aus.

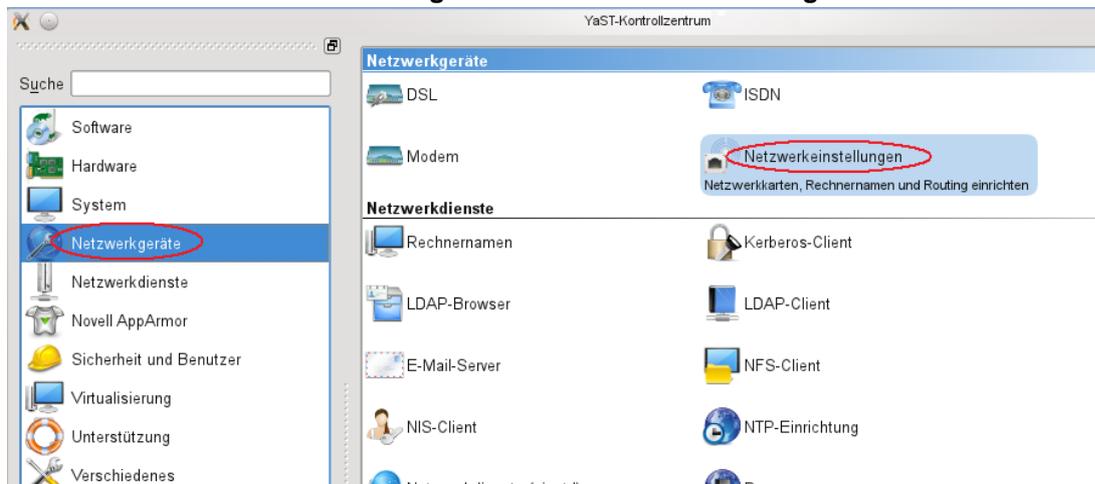
Um die Änderungen zu übernehmen, schließen Sie dieses und das vorige Fenster, indem Sie jeweils auf **OK** klicken.

3.4 OpenSUSE Linux (hier OpenSUSE 11)

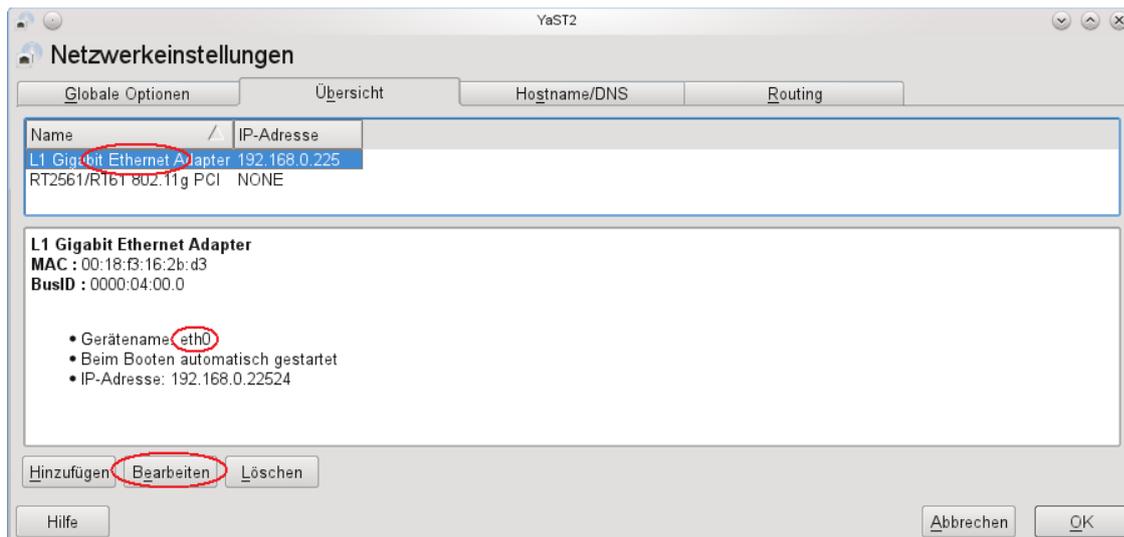
Rufen Sie über das Systemmenü **YAST** auf.



In YAST öffnen Sie unter **Netzwerkgeräte** die **Netzwerkeinstellungen**.

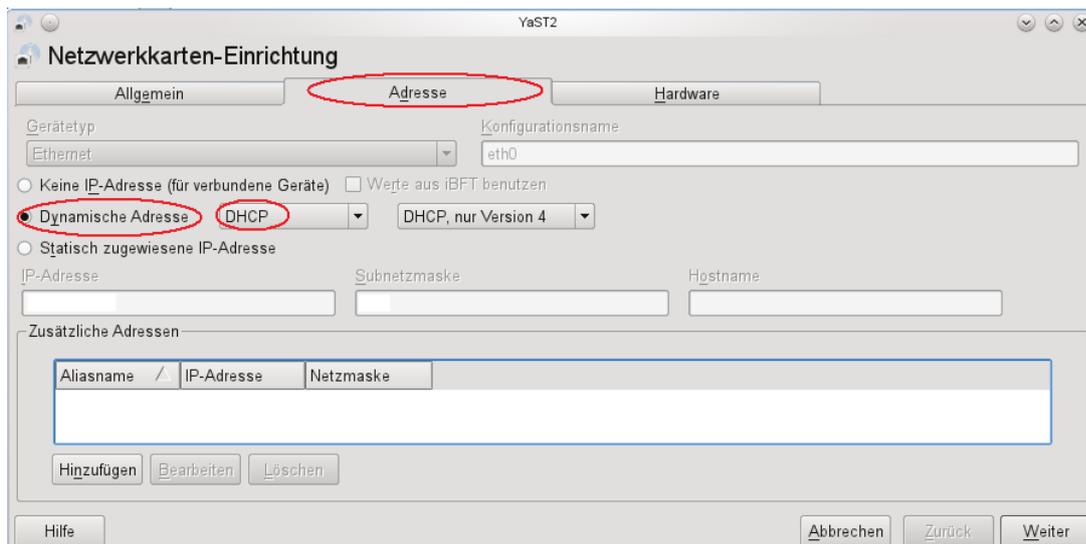


Wählen Sie unter den angezeigten Adapters Ihren **LAN-/Ethernet-Adapter** aus (dessen **Geräte**name enthält normalerweise das Wort **eth**). Klicken Sie **Bearbeiten**.



Auf der Seite **Adresse** können Sie die IP-Adress-Einstellungen ändern.

Soll der LAN-Adapter auf **automatische Konfiguration** gestellt werden, wählen Sie **Dynamische Adresse** aus.



Muss dagegen eine vorgegebene IP-Adresse eingegeben werden, aktivieren Sie **Statisch zugewiesene IP-Adresse** und geben Sie die erforderlichen Werte ein, in diesem Beispiel **192.168.1.2** als **IP-Adresse** und **255.255.255.0** als **Subnetzmaske**.

Netzwerkarten-Einrichtung

Allgemein **Adresse** Hardware

Gerätetyp: Ethernet Konfigurationsname: eth0

Keine IP-Adresse (für verbundene Geräte) Werte aus iBFT benutzen

Dynamische Adresse DHCP DHCP, Version 4 und 6

Statisch zugewiesene IP-Adresse

IP-Adresse: 192.168.1.2 Subnetzmaske: 255.255.255.0 Hostname:

Zusätzliche Adressen

Aliasname	IP-Adresse	Netzmaske

Hinzufügen Bearbeiten Löschen

Hilfe Abbrechen Zurück Weiter

Klicken Sie **Weiter**, um die Änderungen zu übernehmen.

Speichern der Netzwerkkonfiguration

- Treiberinformationen schreiben
- Gerätekonfiguration schreiben
- Netzwerkkonfiguration schreiben
- Routing-Konfiguration schreiben
- Hostnamen- und DNS-Konfiguration schreiben
- Netzwerkdienste einrichten
- Firewall-Einstellungen schreiben
- Netzwerkdienste aktivieren
- SuSEconfig ausführen
- smpppd einrichten

Netzwerkdienste werden aktiviert...

70%

Hilfe Abbrechen OK

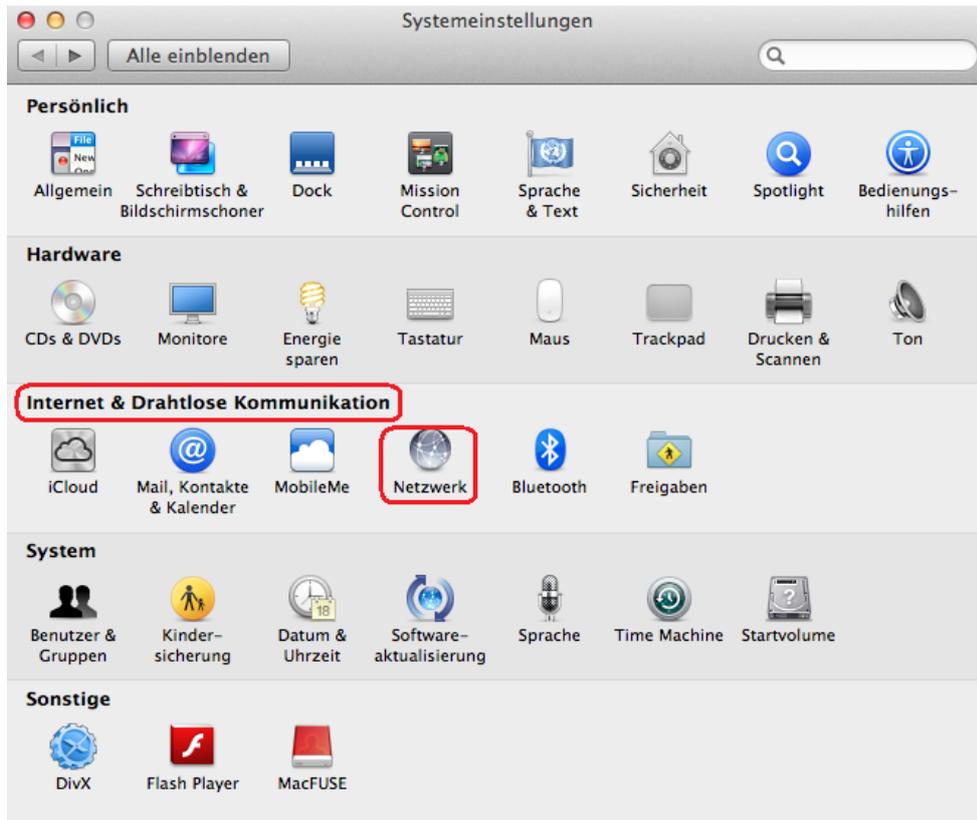
Sie sehen nun, wie die Systemkonfiguration aktualisiert wird.

3.5 MacOS (hier 10.7)

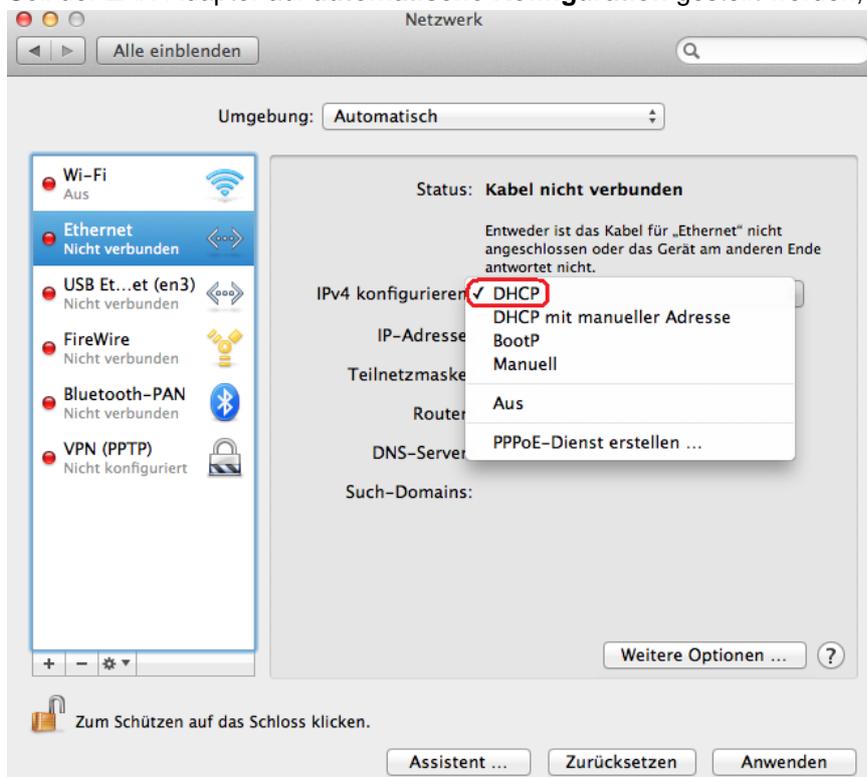
Öffnen Sie die Systemeinstellungen:



Im Abschnitt **Internet & Drahtlose Kommunikation** öffnen Sie den Eintrag **Netzwerk**.

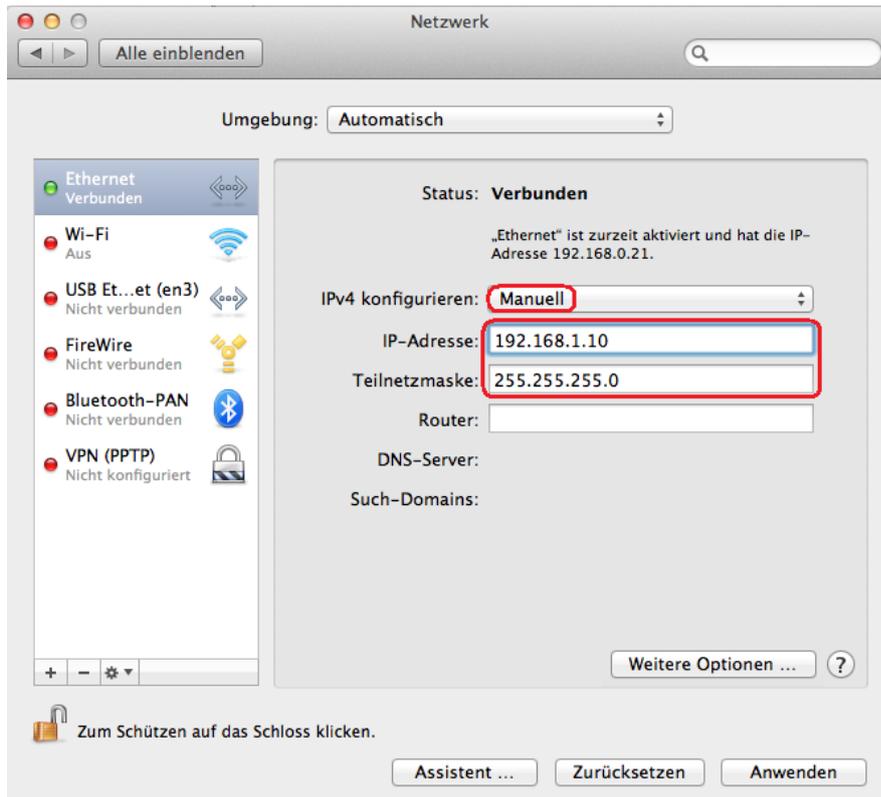


Soll der LAN-Adapter auf **automatische Konfiguration** gestellt werden, wählen Sie **DHCP** aus:



Dann klicken Sie bitte **Anwenden**.

Muss dagegen eine vorgegebene IP-Adresse eingegeben werden, aktivieren Sie **Manuell** und geben Sie die erforderlichen Werte ein, in diesem Beispiel **192.168.1.10** als **IP-Adresse** und **255.255.255.0** als **Teilnetzmaske** (Subnetzmaske).



Dann klicken Sie bitte **Anwenden**.